

“Zeitenwende: Der Weltenkampf um die Wahrheit”

Ein Freund von Recht und Wahrheit

sandte mir den folgenden Wortlaut, der m. E. sehr klar und knapp

unsere heutige deutsche Gesamtlage

darlegt:

Der Weltenkampf um die Wahrheit beinhaltet

- die Hintergründe des Weltgeschehens***
- die Geschichtsschreibung***
- die Trauer um unsere Toten***

1. Das verlorene Staatsrecht des Deutschen Reiches

1.1. Staatsrecht (Staat) und See-Handelsrecht (Firma)

Am 31. Juli 1914 wird vom Kaiser Wilhelm II. der Kriegszustand des Deutschen Reiches verkündet. Damit trat nach §68 der

Reichs-verfassung das preußische Gesetz über den Belagerungszustand vom 4. Juni 1851 in Kraft. Dieser Rechtszustand besteht noch heute.

Am 09.November 1919 wird durch den Putsch von Max von Baden, dem SPD-Politiker Philipp Scheidemann und dem Führer des Spartakusbundes Karl Liebknecht die Ausrufung der Republik in Deutschland erklärt und damit das Kaiserreich in die Weimarer Repu-blik überführt.

Mit dieser Erklärung ging das Staatsrecht verloren, und das See-Handelsrecht wurde eingeführt.

1.2. Mensch und Person, Eigentümer und Besitzer

Durch den Verlust des Staatsrechts wurden die Deutschen vom Menschen zur Person: Personalakte, Personalausweis usw., Verhandlungen in Sachen ...

Gleichzeitig wurde aus dem Eigentum (Apostille) nur mehr ein Besitz...

1.3. Versailler Vertrag, Völkerrecht,

Haager Landkriegsordnung

Durch den den Deutschen nach dem I. Weltkrieg übergestülpten Versailler Vertrag wurden das Völkerrecht und die Haager Landkriegsordnung von 1907 außer Kraft gesetzt.

Es war bereits die 4.Fassung der Haager Landkriegsordnung und ein wesentlicher Teil des humanitären Völkerrechts. Darin wird u.a. das Verhalten einer Besatzungsmacht in einem besetzten Territorium festgelegt.

Seit dem 16. Jahrhundert aus dem Lateinischen entlehnt, wurde das Wort Territorium seitdem auf immer mehr Bereiche der Erdoberfläche angewandt, die durch Grenzen eingefaßt sind und auf die ein Herrschaftsanspruch oder Gebietsanspruch erhoben wird.

Durch die im Versailler Vertrag verfügte Gebietsabtretungen wurde damit die Haager Landkriegsordnung mißachtet und die Einheit der Völkerrechtsordnung zerstört. Dies muß revidiert werden.

Die Rückbesinnung auf die staatliche Ordnung von 1918 beinhaltet die konsequente Beachtung des Völkerrechts und auch der Haager Landkriegsordnung von 1907. Diese Rechtsgrundlagen sind auch für die Staaten verbindlich, die diesen Abkommen nicht beigetreten sind.

2. Die Revision der weltweiten Zeitgeschichte

2.1. Internationale Historikerkommission

Nach Öffnung aller Archive, im Besonderen auch des Archivs des Vatikan, muß eine internationale Historikerkommission die dort geheimgehaltenen Inhalte auswerten und in eine wahrheitsgemäße Fassung für die inter-nationalen Geschichtsbücher aufbereiten.

Die jahrelange Forderung nach einer unvoreingenommenen Geschichtsforschung über die Zeit der letzten 100 Jahre muß nicht mehr behindert werden. Die Geschichtsbücher können der Wahrheit entsprechend umgeschrieben werden. Die einseitige Indoktrinierung unserer Jugend in der Schule und leider vielfach auch im Elternhaus kann

beendet werden.

Es geht bei der Revision der Zeitgeschichte auch um Gerechtigkeit für mehrere deutsche Generationen des 20. Jahrhunderts, um das Ende einer unberechtigten Diffamierung von Menschen, die idealistisch handelten und viel für ihr Volk opferten.

Durch die Normalisierung unseres Selbstbewußtseins, durch die Überwindung des durch die Umerziehung bewirkten gegenwärtigen neurotischen und traumatisierten Zustandes der Deutschen als „Täter- und Verbrechervolk“ können wir unsere Zukunftsaufgaben endlich wahrnehmen.

2.2. Abschaffung des §130 StGB

Ganz selbstverständlich gehört in diese neue Zeit auch nicht mehr der §130 StGB, er wird in der Mottenkiste der Geschichte verschwinden als Ausdruck der verordneten Sichtweise zu geschichtlichen Vorgängen, die einer genaueren Prüfung nicht standgehalten hätten.

Dazu werden auch die Gefängnistore für die

über 1000 politischen Gefangenen in Deutschland geöffnet, die über diesen Paragraphen verurteilt wurden.

2.3. Beendigung der Besatzung unseres Vaterlandes

Die Umklammerung und für 76 Jahre existente Besatzung unseres Vaterlandes wurde am 18. Juni 2021 um 0.00 Uhr beendet. Dieses Datum ergibt sich aus der rechtlichen Grundlage der HLKO von 1907, die eine maximale Besatzungszeit von 50 Jahren festlegt mit der Möglichkeit der Verlängerung um weitere 25 Jahre und maximal nochmals 364 Tage als Übergangsfrist.

Am 5. Juni 1945 verkündeten die Alliierten Siegermächte die Übernahme der Verwaltung des Deutschen Reiches. Es dauerte 14 Tage, bis alles in Kraft trat.

Jegliche Legitimation der Besetzung innerhalb der BRD-Verwaltung in Bezug auf das Staats-subjekt Deutsches Reich ist nun abgelaufen.

Zur militärischen Besetzung mußte ein

Grundgesetz erlassen werden, um die innere Ordnung und Verwaltung aufrecht zu erhalten.

Somit war das Grundgesetz, welches bereits 1990 außer Kraft gesetzt wurde (§23 wurde gestrichen), niemals im Range einer Verfassung.

Auch die 2+4-Verträge haben an dieser rechtlichen Lage nichts geändert.

Die Schließung der US-Kommandozentralen EUCOM und AFRICOM in Stuttgart ist noch nicht erfolgt. Von dort werden alle militärischen Einsätze der USA in Europa, im Nahen Osten und in Afrika gesteuert und befehligt.

2.4. Gültigkeit von Wahlen

Das Bundesverfassungsgericht stellte 2012 mit Urteil vom 25. Juli 2012 zur Rechtsgültigkeit von Wahlen unmißverständlich klar, daß alle Wahlen im ersten Wahlgang seit 1956 ungültig sind.

Damit gibt es auch keine gültigen Wahlen im Jahre 2021, keinen Bundestag, keine

Regie-rung, kein Parteiensystem und keine Landes-regierungen mehr.

Es bleiben nur noch 42.000 Firmen übrig, die einen Staat BRiD simulieren. Als Beispiel sei hier die D.U.N.S-Nr. 34 1611 478 der BRiD erwähnt, ein Beweis für die Firma BRiD, da die BRD am 3.10.1990 abgemeldet wurde und eine NGO mit dem Namen Germany in Dela-ware, USA von dem damaligen Außenminister Genscher angemeldet wurde.

2.5. Mediale Verbreitung der Wahrheit

Durch die Medien sind sehr viele Menschen in unserem Land und auch weltweit völlig ver-unsichert. Hier ist durch geeignete Maßnah-men Abhilfe zu schaffen.

Die Zugehörigkeit zu einer Volksgemein-schaft erleichtert diese Aufgabe, da das Mitmenschliche einen sehr hohen Stellenwert bekommt.

Die selbstverständliche Berufsauffassung des Journalisten, eine vorhandene Problematik von verschiedenen Seiten zu betrachten, wird wieder zum Ethos einer

*jetzt den Herrschen-den dienenden
Journalle.*

3. Die sog. Corona-Pandemie

*Das Ganze spielt sich in außergewöhnlichen
Zeiten ab. Ein sogenannter Corona-Virus
hat die Welt in ein Chaos gestürzt.*

*Der ursprüngliche, geplante Hintergrund
dieser Pandemie sollte als Lösung aus dem
Chaos in die NWO führen.*

*Dieses Ziel bestand auf Grund der
verschie-denen Pläne in den entsprechenden
Macht-zirkeln schon über Jahrzehnte und
hat uns Deutsche in Auseinandersetzungen
ver-strickt, die von uns weder gewollt
noch in ihren Hintergründen jemals
verarbeitet wurden.*

*Doch nun gibt es Weltführer, die diese ur-
sprünglichen Pläne durchkreuzen und den
von uns schon lange geforderten Weg der
nationalen Besinnung und geschichtlichen
Wiedergutmachung gehen.*

*Eine Welt mit erneuten Kriegen kann nicht
die Zukunft sein.*

Die Verantwortlichen einer wirklich alternativen Zukunftsgestaltung wissen das. Wir Deutschen bieten hier unsere tatkräftige Hilfe an. Das deutsche Volk war sich im Herzen Europas immer der besonderen Verantwortung bewußt, die diese territoriale Lage mit sich bringt.

Unser tief verankertes Gerechtigkeitsempfinden, unsere Treue und Tatkraft können allen Menschen, wenn es gewünscht wird, zum Wohle gereichen.

3.1. Normaler Grippevirus

Aussage von Prof. Dr. Drosten am 02.03.20 im ZDF:

„Diese Erkrankung ist eine milde Erkrankung, eine Erkältung in erster Linie, die die unteren Atemwege betrifft. Sie ist im Prinzip für den Einzelnen gar kein Problem, also wenn ich eine Erkältung kriege, dann werde ich das nicht nur überleben, sondern im Normalfall sogar wenig davon merken.“

Die amtlichen Todeszahlen der letzten Jahre geben keine Steigerung durch Corona

her. Dies kann jeder im Internet aufrufen und verfolgen.

3.2. Hilft die Maske?

Bundesgesundheitsminister Jens Spahn, Bild-Interview v. 30.1.2020:

„Maske tragen und Fieber messen an Flughäfen sind Aktionismus und unnötig, zumal sich der Virus auch in den unteren Atemwegen festsetzt.“

Prof. Dr. Drosten rbb-Interview v.30.01.2020 (Talk aus Berlin):

„Maske aufsetzen, damit hält man es nicht auf. Die technischen Daten sind nicht gut.“

RKI (Robert-Koch-Institut) zu Corona am 02.03.2020:

„Desinfektion und Mundschutz im Alltag unnötig.“

Prof. Dr. Petra Gastmeier, Bundespressekonferenz am 02.03.2020:

„Es macht keinen Sinn, wenn wir alle hier mit Masken rumlaufen, das hilft

nicht, das hat sich ja auch in Japan oder China, wo das weit verbreitet ist, gezeigt, daß das nicht der richtige Weg ist.“

Dr. April Baller, WHO Health Emergencies Programme:

„Wenn Sie keine respiratorischen Symptome wie Fieber, Husten oder laufende Nase haben, müssen Sie keine medizinische Maske tragen. Eine Maske allein kann ein falsches Schutzgefühl vermitteln und kann sogar eine Infektionsquelle sein, wenn sie nicht richtig angewendet wird.“

Andrea Krüger, sie hat lange im Krankenhaus, auch im OP, gearbeitet – Zitat (Anfang 2020):

„Wir können mit dem Tragen dieser Mund-Nasen-Bedeckung niemanden schützen. Was aber tun die Masken? Sie belasten die Gesundheit des Trägers! Die hygienischen Vorgaben beim Tragen dieser Mund-Nasen-Bedeckung sollten genauso eingehalten werden wie bei den einfachen OP Masken.“

Jetzt sehe ich aber, wie die Menschen da draußen mit dem Stoff umgehen, und ich sehe dort massenweise neue Lungen-krankte – ganz ohne Corona.

Warum? Viren und Bakterien befinden sich ständig um uns herum. Wir können das nicht vermeiden. Wenn wir jetzt ein Stück Baumwolle im Gesicht haben, sammeln sich da eine Menge Bakterien und Viren an. Teils von außen, teils von innen durch unsere Atmung. Unsere Atmung ist feucht, dadurch entsteht in dieser Mund-Nasen-Bedeckung ein wunderbar warm/feuchtes Milieu – ein idealer Nährboden, damit sich die Bakterien vermehren können – Sekundär-infektionen drohen!!

Dazu kommt es zu einer erhöhten CO_2 Rückatmung – der normale und gesunde Gasaustausch O_2/CO_2 ist nicht mehr gewährleistet – Kreislaufschwierigkeiten und Kopfschmerzen sind hier die harmlosesten Auswirkungen.

Beim Abnehmen der Maske fassen sehr viele Menschen den Stoff direkt an,

somit besteht die Gefahr, daß sie sich dann so-gar vermehrt mit Viren, auch mit Corona anstecken!

Ich möchte nur aufmerksam machen auf die Gefahr! Ich möchte aufrütteln, damit wir in ein paar Monaten nicht haufenweise Menschen mit Asthma, chronischem Reizhusten oder wirklich schweren Lungenerkrankungen haben – und das ganz ohne CORONA!“

Doktorarbeit von Ulrike Butz am Institut für Anästhesiologie der Technischen Universität München im Jahre 2004:

„Es ist eine Tatsache, daß das Operationspersonal, vor allem bei längeren Operationen, über Müdigkeit und wiederholtes Gähnen klagt. Dies könnte Folge einer durch CO²-Rückatmung bedingten Veränderung des physiologischen Gasaustausches sein.

Ramanathan untersuchte die unmittelbare Umgebung unter Operationstüchern bei wachen Patienten während Augenoperationen. Neben einer signifikanten Temperaturerhöhung um 6,9 °C und Zu-

nahme der relativen Luftfeuchtigkeit um 26% wurde eine Abnahme der Sauerstoffkonzentration von durchschnittlich 3,4% und eine Zunahme der Kohlendioxidkonzentration von durchschnittlich 3,5% unter dem Operationstuch bestätigt.“

3.3. Die Impfung

Zigtausende Patienten sind durch die Maßnahmen gegen die sog. Pandemie durch verhinderte Operationen gestorben.

Ein Großteil der Erwachsenen lassen sich auch noch impfen mit den damit verbundenen Änderungen ihrer RNS und DNA, weil es so pro-pagiert und angeordnet wird.

Auch hier gibt es bereits Zigtausende Tote weltweit und natürlich auch bei uns.

Jetzt soll auch noch die nächste Generation, unsere Kinder, ermordet werden.

Oder können Ärzte für Aufklärung (500 Ärzte), oder kann ein Außerparlamentarischer Corona-Untersuchungsausschuß (ACU) dies verhindern? Fachliche Kapazitäten wie

Prof. Bhakti, der Arzt Dr. Schöning, der Arzt Dr. Schippmann, Prof. Hardrige unter vielen an-deren warnen seit Monaten vor der Impfung und klären wissenschaftlich über die schlim-men Folgen bis zum Tod auf.

Oder wir lassen uns sogar noch chippen, einschließlich Bargeldabschaffung, um den letzten Rest der Freiheit auch noch hinzugeben.

4. Die Klimalüge

4.1. Unsere Atemluft

Unsere Atemluft besteht zu 21% aus Sauerstoff, zu 78% aus Stickstoff, und das sogenannte Spurengas CO_2 macht tatsächlich nur einen sehr kleinen Anteil in unsere Atmo-sphäre aus, etwa 0,04 Prozent.

Der deutsche Anteil am CO_2 -Ausstoß der Welt beträgt dabei rund 2%.

Daß ohne CO_2 unsere Pflanzen nicht wachsen können, wird ausgeblendet. Die Eishöhen auf der Antarktis nehmen zu...

(Forschungsarbeit der NASA).

4.2. Friday for future

Unsere Kinder werden indoktriniert. Die Bildung zu 1/5 runtergefahren. Dazu werden Szenarien entwickelt, die einer wissenschaftlichen Prüfung nicht standhalten. Weitere Details können nachgeschlagen werden. Das Thema ist z.Zt. etwas runtergefahren, aber insgesamt gut dokumentiert.

5. Die Rassismus-Keule

5.1. Polizeigewalt gegen einen Schwarzen

Ein durch Polizeieinwirkung gestorbener drogenabhängiger Schwarzer löst Rassenunruhen in den USA aus. Details werden nicht bekannt. Angeblich haben die beiden Beteiligten seit 18 Jahren zusammen in einem Nachtclub gearbeitet... Gibt es diesen Toten überhaupt?

Wir sind auf entsprechende Nachrichten angewiesen ... Cui bono?

Trotzdem wird seit diesem Ereignis die Rassismus-Keule von den USA auch zu uns

herübergetragen.

5.2. Black lives matter, Delikte nach Rassen unterschieden

Schwarze in Amerika sind nach Statistiken krimineller als andere Ethnien. Etwa 14% der Bevölkerung in den USA sind schwarz, 60% weiß.

Wenn man als Beispiel die Morde von Jugend-lichen unter 18 Jahren untersucht, dann sieht man, daß weiße Jugendliche unter 18 Jahren pro Jahr ca. 550 Morde begehen. Schwarze Jugendliche unter 18 Jahren begehen über 1200 Morde.

D.h. die Mordrate der Schwarzen liegt um über das Doppelte höher als bei Weißen. Wen wundert es dann, daß Schwarze öfter mit der Polizei in Konflikt kommen als Weiße? (Statistik Polizeigewalt USA)

5.3. Sklavenhandel

Die Sklaverei in der Neuzeit begann mit der Eroberung Amerikas und Afrikas im 15. Jahrhundert.

In Süd- und Mittelamerika wurden von den

spanischen Kolonisten erst einheimische Indianer zu Sklaven gemacht. Wer waren die Sklavenhändler? Es waren weder Deutsche, Briten oder Holländer, die das System des gewerbsmäßigen Handels etablierten, sondern die Spanier und Araber.

Fast zehn Jahrhunderte besaßen muslimische Sklavenhändler das Monopol in Afrika. 17 Millionen Menschen sollen sie in die Gefangenschaft geführt haben (Im Internet nach-zulesen).

6. Die Toten der Weltkriege bei uns und in der Welt

6.1. Hintergründe der Weltkriege

In erster Linie waren die Weltkriege und auch die vielen kleineren Kriege Wirtschaftskriege. Es ging um Handel und Bodenschätze – die Lebensgrundlagen eines jeden Volkes.

Damit hängt eng zusammen alles, was mit Geld zu tun hat. Geld wiederum bestimmt in zweiter Linie den Besitz und Macht. Besitz an Land, Macht über andere Völker durch das Finanzsystem, die Politiker und die

Macht über die Medien.

6.2. Leidtragende dieser Verteilungskämpfe sind immer die Völker

Kriege und der damit verbundene Kampf um die Macht, die Deutungshoheit der Ereignisse, sie wirken sich unmittelbar auf die einzelnen Menschen aus.

Dazu dienten und dienen die im vorigen Kapitel gezeigten weltweiten Ereignisse. Der einzelne Mensch stirbt für Ideen, Konzepte, Kampagnen, die sich einzelne mächtige Menschen ausdenken, um ihre Macht und ihren Einfluß zu sichern.

Diese wenigen Weltenlenker tragen diesen Kampf schon über Jahrhunderte aus, er geht jetzt in die finale Runde.

7. Erwartungen an die Zukunft

7.1. Der Tiefe Staat kontra Lichtkräfte

Der Kampf von einigen Persönlichkeiten in den einzelnen Ländern gegen den Tiefen Staat, der die Völker dieser Welt durch die Führerschaft des Vatikans, der City of London und Washington D.C. über

Jahrhunderte ge-knechtet hat, dieser Kampf befindet sich in seiner Endphase.

Er wird gewonnen werden und zu einer völlig neuen Sichtweise im Umgang der Völker un-tereinander führen.

Die Archive der Welt werden geöffnet und unsere Geschichtsbücher wahrheitsgemäß umgeschrieben.

Es werden Volksgemeinschaften entstehen, die ein Miteinander und nicht Gegeneinander propagieren und vorleben werden.

Die vielfältigen bisher unterdrückten Erfin-dungen zur Erleichterung des Lebens und zur Sicherung unserer natürlichen Ressourcen werden aus der Versenkung kommen.

Die Menschen werden sich ihrer Herkunft besinnen und für das Wohlergehen ihres eigenen Landes arbeiten.

Das wird eine weltweite Aufgabe, die entsprechende Unterstützung erhält.

7.2. Der Umgang mit den eigenen Toten

Bundestagsvizepräsident Hans Klein (CSU) sagte in der Welt am Sonntag (07.07.1996):

„Wir Deutschen leben unversöhnt mit unseren Toten – es wird über Menschen, die tot sind, in einer Weise gesprochen, als handle es sich um ein Verbrecher-Kollektiv“.

Wir müssen uns fragen, wofür unsere Toten und die Toten unserer Brudervölker gestorben sind. Sie waren die Leidtragenden der Auseinandersetzungen, die in diesen vergangen-jenen Jahrhunderten um die Gestaltung der Zukunft geführt wurden.

Sie mußten sterben, wir tragen heute nur eine Maske als Symbol der Unterwerfung.

Die Alternativen sind gewachsenen Wertvorstellungen, die sich in den Wurzeln der einzelnen Völker seit Jahrhunderten gebildet haben.

Freiheit ist dort keine leere Worthülse, sondern die Freiheit des Andersdenkenden, die dort ihre natürliche Grenze hat, wo die Lebensrechte der Mitmenschen eingeengt werden.

Der Baum war bei uns Deutschen der Lebensmittelpunkt und Lebensspender, er war das geistige und gläubige Zentrum einer ganzheitlichen Lebensweise, die die Naturgesetze zur Maxime erklärte.

Wer diese Lebensgesetze mit Füßen tritt, kann keinen Erfolg haben!

Der Kampf der Völker und der damit verbundenen millionenfache Tod, dieser Tod, dieses Opfer so vieler Unschuldiger darf nicht um-sonst gewesen sein!

In den jetzt im Umbruch befindliche Prozeß können wir uns mit Mut, Wissen und einem aufrechten Charakter einbringen.

Ein Volk ohne Vision geht zugrunde. Die Negation des Volkes ist eine Todestendenz.

Völker sind das Aufscheinen eines ewigen göttlichen Gedankens. Sie haben ein ewiges Anrecht auf eigene Gestalt und ein besonderes Verhältnis zu den Dingen der Erde.

Die Zukunft wird getragen von einer Gemeinschaft der Völker zum gegenseitigen

Ver-ständnis und Nutzen.

Wir nehmen diese Herausforderung an, wir machen die Zusammenhänge deutlich und beeinflussen den draußen geführten Kampf in unsere Richtung.

Nur durch Aufklärung und den Einsatz eines jeden Einzelnen kann dies gelingen. Wir haben das große Privileg, die sich zur Zeit in der Abwicklung befindliche Zeitenwende hautnah mit zu erleben.

Unvorstellbare Grausamkeiten gehen ihrem Ende entgegen. Das Geschehen im Untergrund kann von uns im Augenblick nur erahnt werden. Es sind Dimensionen, die wir nicht für möglich gehalten haben.

Das Gedenken an unsere Toten beinhaltet auch das Gedenken der vielen unschuldigen Opfer dieser aktuellen Täter.

So rufen die Opfer dieser Welt uns die Verpflichtung zur Wahrheitsfindung zu. Erhören wir sie!

September 2021